

Wende daher Deine volle Aufmerksamkeit der Raumheizung und Lüftung zu! Glaube nicht, durch ängstliches Schließen von Fenstern und Türen Heizungskosten zu sparen. Die verbrauchte, feuchte Luft heizt sich viel schwerer und deshalb teurer, als die durch das Lüften hereingelassene frische Luft. Die Heizung soll mäßig sein — nie über 20°C — aber doch für die oberflächliche Erwärmung der Wand- und Deckenflächen hinreichend, an denen dann eine Kondensation von Wasserdampf nicht mehr möglich ist. Keinesfalls darf die Raum-erwärmung mit dem Gasbackrohr bewerkstelligt werden, weil dies die geschilderten Mängel nur steigert.

Der Schornstein zieht nur dann gut und verzehrt wenig Wärme und Brennstoff, wenn er trocken ist.

Im oberen Teile des Schornsteines kondensiert sich häufig der in den Rauchgasen enthaltene Wasserdampf infolge Abkühlung an den Wänden und befeuchtet das Mauerwerk.

Um den Schornstein im Winter durch einen kräftigen Luftzug zum Austrocknen zu bringen, ist, wenn der Ofen nicht geheizt wird, die Aschentüre offen zu lassen. Die Aschentüre kann ferner bei kalter Außenluft im Sommer (auch bei Regen und in kühlen Nächten) offen bleiben.

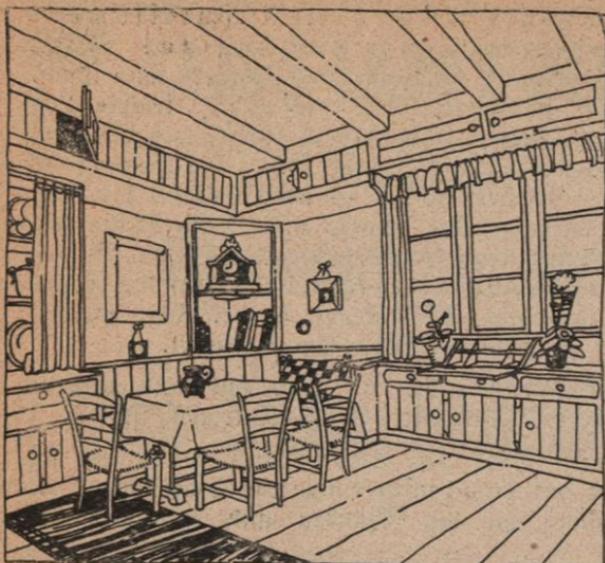
Bei heißer Außenluft, die das Einfallen übelriechender Gase und Ruß zur Folge hat und besonders bei Schwüle eine sehr starke Befeuchtung des Schornsteines verursacht, ist die Aschentüre unbedingt geschlossen zu halten.

Das Rauchabzugrohr ist öfter vom Ruß zu reinigen. Ein verlegtes Rohr erkennt man beim Beklopfen am dumpfen Klang, ein leeres Rohr klingt hingegen hell.

Das Putztürchen muß dem Rauchfangkehrer stets zugänglich sein.

DER FUSSBODEN

soll der Stolz jeder Hausfrau sein. An seinem Zustand ist die Keilichkeit und Ordnungsliebe zu erkennen. Weiche Böden sind mit Seifenlauge und Reibbürste zu reinigen. Das Streichen oder Einlassen der weichen Fußböden



**NEUZEITLICHE
KLEIN-WOHNUNGS-
MÖBEL**

**MAX WINTERNITZ
WIEN IV,
RAINER GASSE 25
TELEPHON 57-2-66**

NEUE TELEPHONNUMMER U 47-2-66

ist sehr zu empfehlen. Die Reinigung gestrichener Böden ist leichter und gründlicher als das Reiben der blanken Fußböden. Harte Fußböden (Brettelböden) müssen mit Wachs eingelassen und gebürstet werden. Oftes Reiben schadet. Verwende zum Reiben nur heißes Wasser, Schmierseife oder Seifenpulver mit Salmiakgeist, niemals aber Lauge. Das Abziehen mit Stahlspänen darf nur einmal jährlich erfolgen. Wird Linoleumbelag verwendet, so darf dieser erst nach völliger Trocknung des Fußbodens angebracht werden, weil sonst die Lüftung unterbunden wird und das Holz fault. Bei Verwendung von Wachs in Benzinlösung müssen die Fenster geöffnet sein und darf wegen Explosionsgefahr keine offene Flamme vorhanden sein.

KEHRRICHTSAMMLUNG UND ABORT-REINHALTUNG.

Sorge für die Sammlung des Kehrichts und aller Abfälle in einem verschließbaren Behälter. Wirf unter keinen Umständen Abfälle in den Abort. Du vermeidest dadurch Verstopfungen des Klosettsyphons, die auf Deine Kosten behoben werden müßten. Halte den Abort peinlich rein! Sein Zustand ist ein Gradmesser für die Kultur des Wohnungsinhabers. Erneuere rechtzeitig die Gummiballen auf der unteren Seite des Sitzbrettes, weil bei abgenütztem Gummi die vorstehenden Schrauben leicht die Schale beschädigen können.

Bei Frostwetter öffne die Fenster des Abortes und der Spüle nur vorübergehend zu Lüftungszwecken. Die Kosten, die infolge Deiner Unachtsamkeit durch das Einfrieren entstehen, mußst Du selber tragen.

ELEKTRISCHE LICHTANLAGE.

Elektrische Installationen dürfen nur durch konzessionierte Elektrotechniker durchgeführt werden. Durchgebrannte Sicherungstöpfe sind immer wieder nur durch intakte Stöpsel zu ersetzen. Das Verbinden der Sicherungen mit Kupferdraht oder andere metallische Leiter ist sehr gefährlich und daher verboten. Kurzschlüsse, Draht- und Kabelbrände,